

- Mitteilung an sämtliche Haushalte in der Gemeinde Baierbach -

# Mitteilungsblatt

## der Gemeinde Baierbach

Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft Altfraunhofen

Ausgabe: Nr. 382, Februar 2022



### *Nächste öffentliche Gemeinderatssitzung*

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am Montag, **den 14.02.2022**, um **19.30 Uhr** im Sitzungsraum des Gemeindehauses statt. Die Tagesordnung wird an der Amtstafel sowie in der Tagespresse bekannt gegeben.

Die Informationen über die Gemeinderatssitzung vom 17.01.2022 erhalten Sie aufgrund der kurzen Zeitspanne zwischen Sitzung und Abgabe des Blattes zum Druck in der März-Ausgabe des Mitteilungsblattes.

### *Spielzeug für die Kindergartengruppe Baierbach*

#### „Schon ungeduldig erwartet“

#### **Kindergartengruppe Baierbach erhielt wertvolles Spielzeug**

Von Peter Köppen: Die Kindergartengruppe im Gemeindehaus unter der Trägerschaft der Johanniter erhielt vor Weihnachten eine Sammlung an Spielgeräten. Hinter der Initiative standen Bürgermeisterin Luise Hausberger und ihr Altfraunhofer Kollege Johann Schreff. Sie übergaben in der Woche vor dem Heiligen Abend die Spielesammlung an Franziska Maier als Leiterin der Kindergartengruppe. Dabei richteten sie sich nach der Wunschliste der Einrichtung und hatten Modellfahrzeuge wie Kipplaster und Radlader im Gepäck, dazu Holzbausteine, Bügelperlen und Steckspiele. Weiter überreichten die beiden Bürgermeister das Geschirr für die Puppenecke, Knetwerkzeug und Konstruktionsbaukasten für die Verwendung des Schraubenziehers. „Bezahlt haben wir das aus dem Verfügungsfonds der Bürgermeister“, sagten Hausberger und Schreff auf Rückfrage.

### **Zusätzlich eine Kindergarten-Oma**

Im Baierbacher Gemeindehaus ist seit September eine Kindergartengruppe untergebracht, weil in Altfraunhofen sowohl der Waldkindergarten als auch die kirchliche Einrichtung keine freien Plätze mehr haben. Das neue Kinderhaus am Rand des Baugebiets „Koanznfeld“ befindet sich in der heißen Phase der Planung. „Demnächst wollen wir die Ausschreibungen starten“, kündigte Schreff an. Drei Gruppen im Kindergarten soll die Einrichtung erhalten und dazu vier Krippen-Gruppen. Notwendig wird das neue Kinderhaus, weil das Baugebiet zusammen mit der Erschließung von „Moorloh-Ost“ mit etwa 90 Bauplätzen regen Zuzug erwarten lässt. So ist dann auch geplant, dass die jetzige Kindergarten-Gruppe von Baierbach insgesamt in das neue Gebäude umziehen wird. Bis dahin aber werden bestimmt noch zwei Jahre vergehen, wenn nicht sogar drei. Deshalb informieren beide Bürgermeister die Eltern, dass in der Gruppe in Baierbach noch Platz für weitere Kinder besteht. Das bestätigte Franziska Maier als Leiterin, die seit einem Vierteljahr die Gruppe zusammen mit der Kinderpflegerin Lilli Simonyi-Kukucska betreut. „Wir haben uns hier in Baierbach gut eingelebt“, so sagt sie und spricht von einer „Wohlfühlatmosphäre.“ Die Raumgestaltung sei geglückt, die Gruppe sehr klein und überschaubar und man könne die freien Plätze ohne Wartezeit anbieten. Außerdem, so erzählt die Kindergarten-Chefin, gebe es eine ehrenamtliche Kindergarten-Oma. Sie betreut zusätzlich die Buben und Mädchen, spielt mit ihnen und liest aus Kinderbüchern vor. „Für manche Kinder ist sie regelrechter Oma-Ersatz“, das berichtet die Leiterin der Kindergartengruppe. Bei der Übergabe der Geschenke dankte Franziska Maier den beiden Bürgermeistern und versicherte ihnen, die Gaben des Christkindes würden von den Buben und Mädchen schon mit großer Ungeduld erwartet.



Bürgermeisterin Luise Hausberger (r.) und Bürgermeister Johann Schreff (l.) übergaben die Geschenke an die Kindergarten-Chefin. Foto: Peter Köppen

## *Die Gemeinde gratuliert*

### Johann Mosner feierte 80. Geburtstag



Mitte vorne: Jubilar Johann Mosner

Johann Mosner feierte vor kurzem sein 80. Wiegenfest. Geboren wurde Hans im Dezember 1941 in seiner Heimat Baierbach, in der er zusammen mit seiner Schwester Lisi aufwuchs.

Bereits seit seinem ersten Schuljahr war Hans Mosner Ministrant und schon bald Aushilfsmesner. Von da an stellte sich der Jubilar sowohl in den Baierbacher Kirchen 'St. Andreas' und 'Unsere liebe Frau', als auch in der Filialkirche St. Vitus in Steinbach viele Jahrzehnte als Mesner in den Dienst des Altars und erlebte und assistierte einigen Priestern in Baierbach.

Auch heute noch kümmert Hans Mosner sich zusammen mit seiner Frau Hilde in der Frauenkirche um den Blumenschmuck, verwaltet den Schlüssel und ist immer gerne bereit, die Tore der Kirche für Interessierte zu öffnen.

Nach seiner Ausbildung zum Brauer und Mälzer in der Genossenschaftsbrauerei in Neufraunhofen fuhr er ab dem Jahr 1973 bis zum Eintritt ins Rentenalter Lkw für die Raiffeisenbank.

1967 schloss Hans Mosner den Bund der Ehe mit seiner Frau Hilde. Sie wurden mit drei Kindern – Birgit, Ingrid und Hannes- gesegnet. Drei Enkelkinder bereichern ihr gemeinsames Leben und bereiten ihnen viel Freude.

Aktiv beteiligte sich der Jubilar am Gemeindegeschehen durch seine jahrzehntelange Tätigkeit als Mitglied des Gemeinderates und des Pfarrgemeinderates.

Der Mosner Hans ist bekannt für seine Geselligkeit sowie seine Umtriebigkeit und ist gerne bei allen Veranstaltungen und Festen am Dorf dabei. Besonders wichtig ist ihm nach wie vor der Besuch des Stammtisches im Gasthaus Ippisch, den er zum Frühschoppen gerne besucht.

Zu seinen Hobbies gehören die Hühnerhaltung und dass immer genügend Brennholz gemacht ist.

Zu seinem Ehrentag machten dem Jubilar im Freien die Vertreter der Vereine die Aufwartung: Andreas Maier von der KSK, Martin Freudenreich von der Freiwilligen Feuerwehr, Rudolf Schandl vom TSV, Marion Kurz vom Obst- und Gartenbauverein, Martha Gillhuber von den Altschützen sowie der priesterliche Leiter der Seelsorge P. Dan Anzorge, Josef Limmer und Sieglinde Oßner von der Pfarrei.

Die Glückwünsche im Namen der Gemeinde überbrachten erste Bürgermeisterin Luise Hausberger und Gemeinderat Gerhard Limmer.

### **Maria Schmid feierte 85. Geburtstag**

Mitte Januar konnte Maria Schmid aus Maierbach ihr 85. Wiegenfest feiern. Geboren wurde die Jubilarin in Oed im Jahr 1937, die Schule besuchte sie in Baierbach. 1964 heiratete sie ihren Ehemann Josef, der leider 2002 verstarb. Das Ehepaar war mit drei Kinder gesegnet. Die Jubilarin erfreut sich über vier Enkelkinder, ein Urenkelkind, das zweite Urenkelkind ist unterwegs. Bei bester Gesundheit kümmert sich Maria Schmid fleißig um Haus und Garten und macht mehrmals wöchentlich ihre Spaziergänge. Zum Jubeltag kamen Vertreter der Vereine: Marion Kurz vom Obst- und Gartenbauverein und Sieglinde Oßner von der Katholischen Frauengemeinschaft sowie der Pfarrei. Erste Bürgermeisterin Luise Hausberger machte Maria Schmid im Namen der Gemeinde die Aufwartung und überbrachte herzliche Glückwünsche.



4. v.l. Jubilarin Maria Schmid

# Kinderbetreuungseinrichtungen

Folgende Einrichtungen stehen für unsere Kinder zur Betreuung in unserem Gemeindegebiet zur Verfügung:

## Kinderzentrum St. Nikolaus

Wambacher Straße 8, 84169 Altfraunhofen  
[www.kindergarten-altfraunhofen.de](http://www.kindergarten-altfraunhofen.de)

### **Kindergarten**

Büro: 08705 9399-10  
[St-Nikolaus.Altfraunhofen@kita.ebmuc.de](mailto:St-Nikolaus.Altfraunhofen@kita.ebmuc.de)  
Leitung: **Carola Fischer**

### **Kinderkrippe**

Büro: 08705 9399-25  
[Kinderkrippe.st-nikolaus@kita.ebmuc.de](mailto:Kinderkrippe.st-nikolaus@kita.ebmuc.de)  
Leitung: **Lisa Kahl**

Träger des Kinderzentrums: Katholische Kirchenstiftung St. Nikolaus Altfraunhofen.



**Anmeldungen für 2022/2023 bis zum 31.03.2022 per Post oder E-Mail möglich.**

## Waldkindergarten Altfraunhofen

Sonnenhang, 84169 Altfraunhofen  
[www.waldkindergarten-altfraunhofen.de](http://www.waldkindergarten-altfraunhofen.de)  
Tel. 0 87 05 / 9 28 24  
Waldhandy: 01523/7688705

Leitung: **Claudia Sandmeyer**  
Träger: Gemeinde Altfraunhofen

**Anmeldeschluss ist der 28. Februar.**



## Kindergarten in Baierbach

Kirchplatz 1, 84171 Baierbach  
Tel.: 0172 4211255 oder 0170 6487335

Leitung: **Franziska Maier**  
Träger: Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

**Anmeldungen können ganzjährig getätigt werden (siehe <https://www.johanniter.de>)**



# Baufortschritt Wiesmerhaus



Bilder: Daniel Viehmann – Feil Architekten Regensburg

## *Rathausteam dankte Helga Peißinger*

Am 31.12.2021 absolvierte Helga Peißinger ihren letzten Dienst in der Poststelle des Rathauses Altfraunhofen. Nach Abschluss der Kasse warteten bereits zahlreiche Kolleginnen und Kollegen des Rathausteams auf sie am Vorplatz. Bei schönstem Sonnenschein bereiteten sie ihrer „beliebten Helga“ ein kleines Abschiedsfest. Erster Bürgermeister der Gemeinde Altfraunhofen Johann Schreff, seine Vorgängerin Katharina Rottenwallner und erste Bürgermeisterin der Gemeinde Baierbach Luise Hausberger ließen die Zeit mit ihr Revue passieren. Sie bedankten sich bei Helga Peißinger für die langjährige und zuverlässige Arbeit, mit der sie die Verwaltungsgemeinschaft über viele Jahre bereicherte. Nachdem sie im Jahr 2011 den Verwaltungsdienst beendete, zeigte sie weiter vollen Einsatz im Postdienst und war auch immer bereit, wenn Not am Mann war, Trägerdienste in Altfraunhofen zu verrichten, denn Helga kennt jeden Briefkasten des Gemeindegebietes. Nach insgesamt 20 Jahren verabschiedete sich Helga in den wohlverdienten Ruhestand, für den ihr die Bürgermeister und die ganze Belegschaft mit einem Präsent und einem Blumenstrauß beste Gesundheit und weiterhin alles Gute wünschten und sich jederzeit auf einen Besuch ihrer geschätzten Kollegin freuen.



# Wärmeversorgung Gemeinde Baierbach

## Wer ist die BEU GmbH & Co. KG

- Teil der Riedl Unterahrain Unternehmensgruppe
- Entstanden durch Bau der Biogasanlage 2011
- Erzeugung von grünem Strom und Wärme aus Biogas und PV
- Abwärme als kostbares Nebenprodukt
  - Trocknung von Schüttgütern
  - Nahwärmenetz mit 88 Häusern und einem Industriebetrieb

## Welche Vorteile ergeben sich für mich als Hausbesitzer?

- Regionaler und bürgernaher Wärmeversorger
- Keine großen Vorauszahlungen (jährlicher Öleinkauf)
- Platzgewinn im Keller
- Beitrag zum Klimaschutz
- Langfristige und günstige Wärmeversorgung
- Stabiler, nicht spekulativer Wärmepreis unabhängig vom Ölpreis
- Keine Wartungskosten → Übergabestation Eigentum der BEU
- Keine Kaminkehrerkosten
- Versorgungssicherheit
- Gebäudewert steigt

## Was ist noch zu beachten, was muss ich wissen?

- Verwendung von verschäumten Leitungen zur **Minimierung der Wärmeverluste**
- Verlegetiefe von 1,2 m
- Übernahme der **Arbeiten durch Fachpersonal der BEU**
- Anschlussgebühr **pro Haus ca. 12.000 Euro netto**
  - (Bei Stationen > 30 kW werden die Preise individuell verhandelt)
- Hackschnitzzellieferung durch die **BEU/ Partnerfirmen/ Waldbesitzer vor Ort**

- Kontinuierliche Wärmelieferung mit jährlicher Abrechnung
- **Abwicklung des Anschlusses bis zur Übergabestation**
- Ab Übergabestation jeweils der Besitzer des Neubaus/ Altbaus zuständig
- **800 l Pufferspeicher/ Wohneinheit notwendig**
- **Ohne eingebauten Pufferspeicher kein Anschluss**
- **Betrieb und Wartung durch die BEU**
- **Kein Mehraufwand für die Gemeinde**
- **Wärme der Familie Nöscher vergünstigt das Projekt!!**

Welche jährlichen Kosten kommen auf mich zu?

	Netto	Brutto
Arbeitspreis	0,10 Euro/kWh	0,119 Euro/kWh
Grundpreis	35,00 Euro/kW und Jahr	41,65 Euro/kW und Jahr
Messpreis	135,00 Euro/Jahr	160,65 Euro/Jahr

Gibt es staatliche Zuschüsse?

- **Bafa-Förderung** → Grundlage und Förderungshöhe bezieht sich auf Bestandsheizung
- Ersatz alter **Ölheizung** → **45%** der Kosten werden ersetzt
- Ersatz alter **Holzheizung** → **35%** der Kosten werden ersetzt
- Online Antragsstellung bei der Bafa
- **Gewährung eines Kredites bei KfW-Bank**
  - Antragsstellung bei der Hausbank

Unser Angebot an Sie!

- Wer **Gestattungsvertrag bis 01.03.2022** unterschrieben abgibt erhält folgende **vergünstigte Konditionen**:
  - **Anschlussgebühr 9.500 Euro netto**
  - **Die ersten 20 Hausbesitzer bekommen Pufferspeicher geschenkt**
- Großverbraucher (>30 kW) sind von diesem Angebot ausgeschlossen
- Steigende Preise erlauben leider keinen längeren Angebotszeitraum

# Freiwillige Feuerwehr Baierbach

## Einladung zur Generalversammlung mit Neuwahlen

Sofern es die Pandemie zulässt, findet am Mittwoch, den 2.3.2022 um 20.00 Uhr die Generalversammlung der FFW Baierbach statt.

Wegen der anstehenden Neuwahlen der Vorstandschaft wird um zahlreiche Teilnahme aller aktiven (in Uniform), passiven und fördernden Mitglieder gebeten.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstands
3. Bericht des Kommandanten
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Verleihung Dienstjahresabzeichen
8. Neuwahlen
9. Grußworte
10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge



Änderung der Tagesordnung wird vorbehalten.

Die Vorstandschaft

# Grundschule

## Eine Kerze bringt Licht in die Welt Weihnachtsandacht in der Grundschule



Eine kleine Weihnachtsandacht fand in der Aula der Schule für die einzelnen Jahrgangsstufen statt. Gemeindereferentin Maria Ringlstetter und Religionslehrerin Renate Reichel begrüßten die Kinder mit einer leuchtenden Kerze. In der Vor-

weihnachtszeit leuchten viele Kerzen und bringen den Menschen eine Botschaft. Sie erhellen die Dunkelheit, bringen Wärme, Freude und Ruhe. Zur Geschichte aus dem Evangelium nach Lukas durften die Kinder ein Bodenbild zu den Geschenken der Hirten für das Jesuskind legen. Die Schüler stellten symbolisch auch Teelichter für Menschen dazu, die im Dunkel leben und Hilfe brauchen. Die Kinder erkannten und fühlten, dass man ein Kerzenlicht teilen kann und jeder Einzelne ein Licht in die Welt tragen kann.

### **Großzügige Spende des Gartenbauvereins**

Große Überraschung und Freude! Die ehemalige Vorsitzende des Gartenbauvereins Waltraud Maulberger besuchte die Kinder der Kreativ-AG im Unterricht und brachte einen großen „Übergabescheck“ im Wert von 750 € mit. Der Obst- und Gartenbauverein spendete diesen Betrag, nachdem sich der Verein bedauerlicherweise auflöste. Das Geld kann für den Schulgarten, Naturerkundungen und Umwelterfahrungen aller Kinder sinnvoll genutzt werden. Die Kreativ- und Umwelt AG



(unter Leitung von Christine Dax) wird sich um den Schulgarten kümmern, dort pflanzen, werkeln und ernten. Bereits im Herbst wurde der Schulgarten mit einem festen Team des Gartenbauvereins winterfest gemacht. (Nach der Ernte kochten sich die Kinder der AG Kartoffel- und Kürbispommes, die natürlich hervorragend schmeckten.) Im Frühjahr werden neue Obststräucher zum Naschen gepflanzt. Christine Dax bedankte sich im Namen der Schule für die großzügige Spende und für die langjährige Zusammenarbeit: Pflege des Insektenhotels, Arbeiten im Schulgarten, die jährlichen Pflanzgeschenke für jedes Kind, frisch gepresster Apfelsaft und viele beratende Tipps der fachkundigen Gärtnerinnen.

## ***Das Landratsamt informiert***

Das Landratsamt Landshut mit dem Kreisjugendamt in Altdorf, den Kfz-Zulassungsstellen in Ergolding, Rottenburg und Vilsbiburg, sowie die Tiefbauverwaltung in Rottenburg, die Bauhöfe in Rottenburg und Vilsbiburg, die zentrale Reststoffdeponie Spitzlberg, die Außenstelle Rottenburg des Jobcenters Landkreis Landshut und die Stadt- und Kreisbibliothek Vilsbiburg sind



**am Faschingsdienstag, den 01.03.2022 geschlossen.**

## Zensus 2022: Freiwillige Interviewer für den Landkreis Landshut gesucht

Freiwillige Haushaltsbefragungen beginnen im Mai 2022  
Medieninformation vom 20.01.2022



Es ist die größte deutsche „Volkszählung“ der Bundesrepublik Deutschland: In diesem Jahr soll wieder der Zensus stattfinden – deshalb werden auch im Landkreis Landshut verschiedene statistische Daten über Bevölkerungszahlen, Wohnsituation, Alter, Geschlecht, Staatsbürgerschaft und die beruflichen Tätigkeiten der Bürgerinnen und Bürger erhoben. Eine wichtige Datengrundlage: Denn viele Entscheidungen in Bund, Ländern und Gemeinden beruhen auf Bevölkerungs- und Wohnungszahlen. Um verlässliche Basiszahlen für Planungen und Entscheidungen in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft zu haben, ist eine regelmäßige Bestandsaufnahme notwendig.

Diese Angaben werden in der neu eingerichteten Erhebungsstelle in der Klötzlmüllerstraße in Landshut von den hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gesammelt, organisiert und koordiniert. Doch diese Angaben müssen auch vor Ort von den Bürgerinnen und Bürgern erfragt werden – aus diesem Grund werden weiterhin sogenannte Erhebungsbeauftragte gesucht. Die persönlichen Interviews, die in der Haupterhebung bei Haushalten und in Wohnheimen durchgeführt werden sollen, finden ab Mai statt und dauern voraussichtlich bis August dieses Jahres. Bayernweit sollen als Berechnungsgrundlage mehr als zwei Millionen Menschen befragt werden.

Für diese interessante und vielfältige Aufgabe wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt, eine Kilometerpauschale wird ebenfalls gewährt. Die Erhebungsbeauftragten müssen volljährig sein. Zuverlässigkeit, Diskretion und zeitliche Flexibilität sind ebenfalls wichtige Voraussetzungen. Ein Führerschein wäre von Vorteil, da die Erhebungsbeauftragten zu den Bürgern nach Hause fahren müssen. Sie werden mit einer eintägigen Schulung auf ihre Aufgabe vorbereitet.

Wer als Interviewerin oder Interviewer die Erhebungsstelle des Landkreises Landshut beim Zensus 2022 unterstützen möchte, ist gerne willkommen: Egal ob Senioren, Studierende oder alle, die sich etwas dazuverdienen wollen. Die Freiwilligen werden gebeten, sich bis Ende Februar unter der E-Mail-Adresse [zensus@landkreis-landshut.de](mailto:zensus@landkreis-landshut.de), unter Angabe von Name, Adresse und Telefonnummer (Handy), zu melden.

Bayerisches Landesamt für Statistik 

Herausgeber  
Statistisches Bundesamt, Wiesbaden  
Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth

[www.statistik.bayern.de](http://www.statistik.bayern.de)

The banner has a dark blue background with white text. On the right side, there are three interlocking gears of different sizes. The text reads: 'Werden Sie Interviewer/-in beim Zensus 2022' in a large, bold font, followed by 'Jetzt bewerben!' in a smaller font below it.

Werden Sie  
**Interviewer/-in**  
beim Zensus 2022

Jetzt bewerben!

## ***Änderung der Straßenverkehrsordnung***

Seit dem 09. November 2021 gilt ein neuer Bußgeldkatalog. Ziel ist die Verbesserung der Verkehrssicherheit. Deutlich erhöht haben sich die Strafen für Raser und Falschparker.

- Parken im allgemeinen Halte- oder Parkverbot kostet laut Katalog nun bis zu 55 Euro statt wie bisher bis zu 15 Euro
- Wer innerorts zwischen 16 bis 20 km/h zu schnell fährt und geblitzt wird, der zahlt statt 35 nun 70 Euro. Auch für höhere Geschwindigkeitsüberschreitungen werden die Strafen angepasst: Wer etwa mit 91 km/h statt der erlaubten 50 km/h durch die Stadt rast, muss 400 statt bislang 200 Euro Strafe zahlen
- Unberechtigtes Parken auf einem Schwerbehinderten-Parkplatz kostet 55 statt wie bisher 35 Euro
- Parken in einer Feuerwehrezufahrt oder die Behinderung von Rettungsfahrzeugen sorgt für ein Bußgeld in Höhe von 100 Euro
- Erstmals wird auch unberechtigtes Parken auf Elektroauto-Parkplätzen bestraft: Wer dort oder auf gesonderten Parkplätzen für Carsharing-Fahrzeuge parkt, muss mit einem Verwarnungsgeld von 55 Euro rechnen
- Wer keine Rettungsgasse bildet oder eine solche sogar selbst zum schnelleren Vorankommen mit dem Auto nutzt, muss mit einem Bußgeld zwischen 200 und 320 Euro sowie einem Monat Fahrverbot rechnen
- Lkw-Fahrer dürfen beim Rechtsabbiegen innerorts nur mit Schrittgeschwindigkeit fahren. Wer dagegen verstößt, wird mit 70 Euro zur Kasse gebeten
- Parken auf Gehwegen, Radwegen und Seitenstreifen kostet statt 25 Euro jetzt bis zu 100 Euro Geldbuße
- „Auto-Poser“ müssen mit höheren Strafen rechnen: Wer unnötigen Lärm und eine vermeidbare Abgasbelastung verursacht oder unnütz hin- und herfährt, muss statt bisher 20 Euro nun bis zu 100 Euro zahlen

Bitte beachten Sie zur Vermeidung von Ahndungen und zu unser aller Sicherheit die Verkehrsregeln!

## **Beratungstermine 2022**

Beratungen für blinde bzw. sehbehinderte Menschen und ihre Angehörige finden in Niederbayern wie folgt statt:

Pandemiebedingt können Termine ausfallen bzw. nur unter den geltenden Hygienevorschriften bezgl. Abstand und Maskenpflicht mit Terminvereinbarung abgehalten werden.

## **Landshut**

In den "Weihenstephaner Stuben", Nikolastr. 51, 84034 Landshut, an jedem 3. Donnerstag im Monat, von 13:00 – 15:00 Uhr, Tel.: 08765/9384481 (Herr Albert Hoschek)

Niederbayernweit findet eine **Blickpunkt Auge - Telefonberatung** - statt  
Jeden 1. Mittwoch im Monat, Von 13:00 - 16:00 Uhr; Tel. 09931/9127999  
Die geplanten Termine sind: 02.02.22; 02.03.22; 06.04.22; 04.05.22; 01.06.22;  
06.07.22; 03.08.22; 07.09.22; 05.10.22; 02.11.22 u. 07.12.22!

## **Infostammtische 2022**

Monatlich treffen sich blinde und sehbehinderte Bürger und ihre Angehörigen zum Gedankenaustausch und Geselligsein im Rahmen von Infostammtischen wie folgt:

Pandemiebedingt können Termine ausfallen bzw. nur unter den geltenden Hygienevorschriften bezgl. Abstand und Maskenpflicht mit Terminvereinbarung abgehalten werden.

Jeden 3. Donnerstag im Monat in Landshut - Weihenstephaner Stuben, Nikolastr. 51 - Von 13:00 – 17:00 Uhr, Leitung: Albert Hoschek, Tel.: 08765/9384481

Jeden 3. Samstag im Monat in Vilsbiburg - Cafe Konrad, Obere Stadt 25 - von 13:30 - 16:30 Uhr, Leitung: Elke Ehegartner und Walter Bichlmeier, Tel.: 0871/14232490 und 09931/890575

## **Feierabendstammtische für Berufstätige und Junggebliebene:**

Jeden 1. Montag im Monat in Moosburg, Gasthaus "Drei Tannen", Thalbacher Str. 53 - Von 17:00 - 22:00 Uhr, Leitung: Albert Hoschek, Tel.: 08765/9384481

Jeden 1. Samstag im geraden Monat in Straubing, Wechselnde Lokale - Von 18:00 – 22:00 Uhr, Leitung: Henning Oswald, Tel.: 09421/1898942

## **Der Infostammtisch der Blindenführhundhalter in Niederbayern**

Jeden 1. Sonntag im Januar, April, Juli und Oktober, Cafe/Restaurant Sachsinger, Kirchplatz 1 in Vilshofen - Von 13:00 - 16:00 Uhr, Leitung Rosemarie Böckl, Tel.: 08723/1455, Mobil: 0151/25844345

*Bayerischer Blinden- und Sehbehindertenbund e.V. - Bezirksgruppe Niederbayern, Bahnhofplatz 6, 94447 Plattling*

## ***Eintrag oder Korrekturen in "Das Örtliche"***

Nach einem Wechsel des Anbieters oder auch des Tarifs beim gleichen Anbieter wurden in vielen Fällen die Einträge der Teilnehmer aus dem Telefonbuch „Das Örtliche“ gelöscht. Dies erfolgte ohne eine Benachrichtigung an den jeweiligen Kunden. Wer seinen Eintrag in der nächsten Ausgabe des „Örtlichen“ wieder veröffentlichen möchte oder eine Korrektur bzw. Aktualisierung seines Eintrags wünscht, hat dazu folgende Möglichkeiten:

- Email: [media-content@kunze-medien.de](mailto:media-content@kunze-medien.de)
- FAX: 089-38187-181
- Web: [www.kunze-medien.de/kundenservice/ihre-daten-aendern.html](http://www.kunze-medien.de/kundenservice/ihre-daten-aendern.html)

Bei Fragen steht der Verlag Kunze-Medien unter der kostenfreien Servicenummer 0800-3818700 zur Verfügung.

## ***Koordinierende Kinderschutzstelle***

### **Baby- und Kleinkindsprechstunden finden weiter telefonisch statt**

In den vergangenen Monaten haben sich die telefonischen Sprechstunden etabliert und bewährt und werden deshalb 2022 weiterhin wöchentlich an drei verschiedenen Tagen angeboten.

Interessierte Eltern und Großeltern mit Kindern von 0 bis 3 Jahren haben die Möglichkeit, sich von erfahrenen Familien- Kinderkrankenschwestern bei allen Fragen „rund um ihr Kind“ beraten zu lassen. Die Sprechstunde ist kostenlos und auf Wunsch anonym.

Unter folgenden Telefonnummern sind

**Astrid Satzl, montags von 8 bis 10 Uhr unter 08704/9272030**

**Nicole Ruhland, dienstags von 9 bis 11 Uhr unter 08705/9386283**

**Annemarie Heilmeier, donnerstags von 8 bis 10 Uhr unter 0151/56346134** zu erreichen.

**An jedem 1. Dienstag im Monat gibt es die Möglichkeit der Beratung über Zoom. Die Zugangsdaten sind auf der Homepage des Familienzentrums Vilsbiburg sowie der KoKi zu finden.**

In den Schulferien findet keine Sprechstunde statt.

Weitere Infos unter [www.koki-landshut.de](http://www.koki-landshut.de) oder unter Tel. 0871/404- 4970 / - 4972 / - 4977.

Sobald es die aktuelle Situation der Pandemie erlaubt, finden die Baby- und Kleinkindsprechstunden in der Kinderkrippe im Kinderhaus Furth, im Familienzentrum Vilsbiburg und in der Kinderkrippe Laaberspatzen in Rottenburg wieder persönlich statt. Aktuelle Hinweise dazu unter [www.koki-landshut.de](http://www.koki-landshut.de)



# Waldkindergarten Altfraunhofen

## Anmeldung für das Kindergartenjahr 2022/23 im Waldkindergarten Altfraunhofen

Die Anmeldung für den Altfraunhofener Waldkindergarten kann derzeit leider nicht persönlich stattfinden. Eltern, die an einem Kindergartenplatz interessiert sind, können sich das Anmeldeformular auf der Internetseite des Waldkindergartens herunterladen. ([www.waldkindergarten-altfraunhofen.de](http://www.waldkindergarten-altfraunhofen.de))

Anmeldebögen sind auch im Rathaus der Gemeinde erhältlich.

### Anmeldeschluss ist der 28. Februar.

Die Öffnungszeiten des Waldkindergartens sind von 7.00 Uhr bis 15.00 Uhr. Es stehen verschiedene Buchungszeiten zur Verfügung. Nach den erlebnisreichen Vormittagen im Wald können die Kinder im Häusl am Sonnenhang ein warmes Mittagessen einnehmen. Die Nachmittagsstunden werden – je nach Kondition und Witterung – im Häusl oder in der umgebenden Natur verbracht.

Für weitere Informationen steht die Leitung des Waldkindergartens Claudia Sandmeyer unter der Telefonnummer 08705-92824 gerne zur Verfügung.

Sobald es die Situation zulässt, bietet der Waldkindergarten für interessierte Eltern wieder Schnuppertage an, um den Alltag im Waldkindergarten selbst mitzuerleben und kennenzulernen.

Die

Altfraunhofener Waldläuser -

der Waldkindergarten im Lausbacher Holz!

## Info zum nächsten Gemeindeblatt

Artikel und Beilagen für die März-Ausgabe sind bis spätestens 16.02.2022 abzugeben.

### Ausgabe: Nr. 382, Februar 2022

**Herausgeber:** Gemeinde Baierbach, c/o VG Altfraunhofen, Rathausplatz 1, 84169 Altfraunhofen  
Tel. 08705 / 928-0, Fax 08705 / 928-99, E-Mail: [poststelle@vg-altfraunhofen.de](mailto:poststelle@vg-altfraunhofen.de)

**Verantwortlich für den Inhalt:** Erste Bürgermeisterin Luise Hausberger  
Telefon 08705 / 338 - Handy 0152-22914947



Beurteile einen Tag nicht nach den  
Früchten, die du geerntet hast,  
sondern an den Samen,  
die du gesät hast.  
(Robert Louis Stevenson)

Foto: Yvonne Plagens-Walther